Gruppe 7 – Technikaffine Eltern

Gruppenprofil

Sie sind eine Gruppe von Eltern, die beruflich mit innovativen Technologien zu tun haben und sehr technik-affin sind. Einige von Ihnen arbeiten bei einem mittelständischen technischen Betrieb, der in Lahnauenstadt sehr bekannt ist. Das Familienunternehmen wird bereits in der dritten Generation geführt und ist als Teil der lokalen Wirtschaft und Gesellschaft allgemein angesehen. Das liegt auch am Sponsoring für verschiedene Sportvereine, den Jahrmarkt und der neulich angelegten Stand-up-Paddel Anlegestelle auf der Lahn. Ein Gruppenmitglied betreibt zudem ein Autohaus, in dem neuerdings auch Elektroautos verkauft werden.

Jede Innovation, jeder Fortschritt und jede Erfindung sind für Sie spannend. Dementsprechend sind Sie überzeugt davon, dass Photovoltaik an die Schule muss. Es wäre ein starkes Zeichen für die Energieversorgung der Zukunft, für eine bessere Welt und für die Kraft der Sonne. Da gehen die Meinungen nicht auseinander. Alle von Ihnen haben schon gute Erfahrungen mit Photovoltaik-Anlagen gemacht. Sowohl, weil Sie diese für den technischen Betrieb selbst montiert haben oder eine für das Eigenheim installieren haben lassen.

Im Vorhinein wurden Bedenken laut, die gegen die PV-Anlage sprechen könnten. Dazu entgegnen Sie nur: "Wollen wir grüne Energie an der Schule oder nicht?" Aus Ihrer Sicht ist Photovoltaik alternativlos. Wie das dann im Detail aussieht und welche Kompromisse gemacht werden müssen, das wird sich auf der Schulkonferenz zeigen.